

Intelligenz- und Wochenblatt

für

Frankenberg mit Sachsenburg und Umgegend.

N^o 14.

Sonnabends, den 16. Februar.

1856.

Bekanntmachung.

Nachdem die regulativmäßige Revision des städtischen Communal-Anlage-Catasters erfolgt ist, so wird hiermit zur Kenntniß der Anlagepflichtigen gebracht, daß das Cataster bis zum 25. Februar 1856

zu Jedermanns Einsicht in den Expeditionsstunden an Rathsstelle bereit liegt.

Reclamationen sind bis zum Ablauf dieser Frist schriftlich oder mündlich an Rathsexpeditionsstelle anzubringen.

Nach Ablauf der Frist angebrachte Reclamationen müssen nach § 10 des Regulativs unbeachtet bleiben.

Frankenberg, den 6. Februar 1856.

Der Stadtrat.
Stöckel, Brgmstr.

Feld-Verpachtung.

Künftigen

3. März dieses Jahres;
Vormittags 9 Uhr,

sollen an hiesiger Amtsstelle die geistlichen Lehnfelder, oder sogenannten Frühmehäcker, anderweit auf sechs hinter einander folgende Jahre von Michaelis 1856 bis dahin 1862 im Wege des Meistgebots verpachtet werden, was für Pachtlihaber unter Verweisung auf den im hiesigen Justizamte aushängenden Anschlag und die demselben beigefügten Pachtbedingungen andurch bekannt gemacht wird.

Frankenberg, den 8. Februar 1856.

Königliche Kircheninspection daselbst.
M. Körner, Sup. Gensel.

Qualificirter Diebstahl.

Nachverzeichnete Sachen, als: 1 Paar olivengrüne Buckskinhosen, 2 Paar graue Casinetthosen, 1 Casinetrock, 3 weißbodige Westen, 2 seidne Schlipse, 1 altes roth- und schwarzseidenes Halstuch, 1 Bergmannskittel von Orleans, mehrere weiße Vorhemdchen, 2 Mannshemden, 1 zweigehäufige silberne Taschenuhr mit Haarband, einer silbernen Kette und dergleichen Petschaft mit C. D. W. bezeichnet, einem silbernen Uhrschlüssel mit dem Müllerzeichen, 2 buntkattunene Tücher, 2 schwarzseidne Halstücher und ein buntseidenes dergleichen, 6 Stück Vorhemdchen, 1 lichtgelber Sommerrock, 1 graue schaafwollene Twine, zwei Westen, 1 wollene Unterziehjacket, 1 ganz neue Unterziehjacket mit eingewirkter Wolle, 1 Paar graue Casinetthosen, 1 Paar ziemlich neue Halbstiefeln von Kalbleder, acht Mannshemden, 4 Paar Tuchhosen, 1 alter schwarzer Tuchrock, sind aus der Mühle zu Braunsdorf mittels Einsteigens und beziehendlich nach Erbrechen eines Koffers und Kleiderschranks, in der Nacht vom 11. zum 12. d. M. entwendet worden. Obgleich man die gedachten Gegenstände zum größten Theil,